

an die
Bewohnerinnen und Bewohner
Und deren Angehörige

Altdorf, 25. März 2020

Informationen aus dem Rosenberg

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,
liebe Angehörige

Es geht uns allen gut.

Wir haben im APH Rosenberg seit geraumer Zeit alle relevanten Hygienevorschriften, Weisungen und Vorschriften umgesetzt, um einen bestmöglichen Schutz für unsere Bewohnerinnen und Bewohner zu gewähren. Die täglich neuen Bundes- oder kantonalen Vorschriften und Richtlinien werden umgehend wieder betrieblich angepasst und implementiert.

In den letzten Wochen wurden hausinterne und gewohnte Arbeitsprozesse in Bezug auf die Pandemie-Situation neu angepasst, eingeführt und umgesetzt. Unsere fast täglichen Corona-Pandemie-Rapporte ermöglichen uns, bestmöglich und schnell auf Neuerungen, auf offene Fragen oder auf betriebliche Anpassung einzuwirken.

Es ist unser oberstes Ziel, dass wir im APH Rosenberg mit unseren Massnahmen, mit Instruktionen für die Mitarbeitenden und mit der täglichen Disziplin sowie mit der Einhaltung der Hygienevorschriften den Coronavirus verhindern zu können.

Allen unseren Mitarbeitenden gebührt unser grösster Dank. Ein grosses Lob für ihren unermüdlichen Einsatz, für das Mitdenken, für die grosse Hilfsbereitschaft und Flexibilität zum Schutz und Sicherheit für unsere Bewohnerinnen und Bewohner. Wir freuen uns über die unglaublich grosse Solidarität und über die sehr gute bereichsübergreifende Zusammenarbeit im Rosenberg. Wir sind sehr stolz auf unsere Mitarbeitenden.

Wir sind bestrebt, unseren Bewohnerinnen und Bewohnern den Alltag farbig zu gestalten. Sei dies mit unserem etwas eingeschränkterem Aktivierungsangebot, mit Lesestoff, mit Film-Nachmittagen, welche täglich via Haus-TV übertragen werden, Begleitung von Spaziergängen rund um den Rosenberg oder auch bei einem Gespräch. Wir nehmen uns Zeit und setzen alles daran, dass sich ALLE trotz der schwierigen Zeit im Rosenberg wohlfühlen. Es ist uns ein Anliegen, auch unseren Bewohnerinnen und Bewohner für die Mitunterstützung zum guten Gelingen und dem Einhalten unserer Vorsichts- und Sicherheitsmassnahmen herzlich zu danken.

Angehörige oder Bewohner, welche gerne mit der Videotelefonie ein Telefongespräch führen möchten, können sich gerne bei unserer Verwaltung melden. Das Verwaltungsteam wird Ihnen behilflich sein, um dies technisch zu ermöglichen.

Wir bitten Sie, Waren oder ein Zeichen der Verbundenheit, Post, Geschenke für die Bewohner via «Lieferanten-Fenster» bei der Verwaltung beim Haupteingang während den Bürozeiten abzugeben. Sämtliche Gegenstände müssen gemäss den Vorschriften vom Kantonsarzt zuerst einen Tag bei der Verwaltung in die Quarantäne gelegt werden. Bitte keine direkte Übergabe an die Bewohner.



Gemäss den kantonalen Vorschriften müssen wir das Besuchsverbot konsequent umsetzen. Wir können verstehen, dass diese Situation für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie für die Angehörigen schmerzhaft und traurig ist. Benützen Sie die Möglichkeit, den Alltag mit einem Telefonanruf zu verkürzen und zu verschönern. Das zuständige Pflorgeteam gibt ebenso gerne Auskünfte.

Für Fragen rund um die Bewohnerrechnungen hilft Ihnen das Verwaltungsteam gerne weiter.

Wir haben derzeit keine Wahl. Ziel ist, uns alle vor einer Ansteckung zu schützen.

Liebe ALLE, wir tun tagtäglich das Beste für Sie, wir sind guten Mutes und stellen uns mit Disziplin der gegebenen Herausforderung zum guten Gelingen.

Wir danken herzlich für Ihre Mitunterstützung und bitten um Verständnis in der für alle nicht ganz einfachen Zeit.

Weiterführende und aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.rosenberg-ur.ch.

Herzliche Grüsse aus dem Rosenberg


Claudia Schilter
Geschäftsleiterin


Ivan Juric
Leitung Pflege & Betreuung